

Ratingobjekt:

Hypothekarische Pfandbriefprogramm begeben von der Emittentin Allgemeine Sparkasse Oberösterreich

Rating Note:

AA+

Rating Ausblick / Zusätze:

Ausblick stabil

Ratingzusammenfassung:

Das hier analysierte Hypothekarische Pfandbriefprogramm nach Österreichischem Recht wird von der Allgemeine Sparkasse Oberösterreich („Sparkasse Oberösterreich“) emittiert. Das Gesamtvolumen emittierter Pfandbriefe beträgt zum Stichtag (31.03.2020) insgesamt 561,5 Mio. EUR, denen aktuell eine Deckungsmasse mit einem Volumen von 903,6 Mio. EUR gegenübersteht. Dies entspricht einer nominalen Überdeckung von 58,8%. Das Sicherungsvermögen beinhaltet sowohl wohnwirtschaftliche als auch gewerbliche Kredite in Österreich.

Unter Berücksichtigung des Ratings der Emittentin, der Analyse der rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen sowie unserer Analyse des Deckungsstocks, der Liquidität, der Cash-Flows und der Refinanzierungsrisiken hat Creditreform Rating AG („Creditreform Rating“ oder „CRA“) das Rating des Pfandbriefprogramms von AAA auf AA+ herabgestuft. Dies ist vor allem auf das ebenfalls herabgestufte Issuer Rating zurückzuführen. Das Rating von AA+ repräsentiert eine sehr hohe Kreditqualität und dementsprechend ein sehr geringes Anlagerisiko.

| Ratingschritt | Ergebnis |
|--------------------------------------|------------------------------|
| Issuer rating | BBB+ (Rating vom 06.07.2020) |
| + Rechtliche Rahmenbedingungen | +3 Notches |
| + Liquiditäts-/Refinanzierungsrisiko | -/+0 Notch |
| = Rating nach 1. Rating-Uplift | A+ |
| Deckungsstockbewertung | AAA |
| + 2. Rating-Uplift | +3 Notches |
| = Rating Covered Bond-Programm | AA+ |

Ratingrelevante Faktoren (Primary Key rating driver):

- + Erhöhtes Überdeckungsniveau
- + Solide Asset-Qualität
- + Starker regionaler Partner für den Mittelstand in Oberösterreich
- +/- Covid-19 kann zu nachhaltigen Veränderungen im Deckungsstock führen
- Pfandbriefe unterliegen weniger strengen rechtlichen Anforderungen (FBSchVG)
- Negativer Ertragstrend durch fortwährende Niedrigzinsphase

Ratingszenarien:

Im best case Szenario wurden die Basisannahmen für Ausfallrate und Recoveries stabil gehalten. Das Ergebnis der Deckungsstockbewertung liegt im best case bei AAA. Es ergibt sich daraus weiterhin ein +3 (drei) Notches Rating-Uplift für das Pfandbriefprogramm.

Im worst case Szenario wurde die Ausfallrate um 50% erhöht und die Recoveries um 50% verringert (ceteris paribus). Das Ergebnis der Deckungsstockbewertung liegt im worst case ebenfalls bei AAA.

ESG-Kriterien:

CRA bezieht bei der Beurteilung von Covered Bond Ratings ESG-relevante Faktoren (Umwelt, Soziales und Governance) grundsätzlich ein. Im vorliegenden Fall üben ESG-Kriterien in ihrer Gesamtbetrachtung einen signifikanten Einfluss auf das Rating aus. CRA identifiziert insbesondere

Faktoren im Bereich Governance mit einem hochsignifikanten Einfluss auf Covered Bond Ratings. Da Pfandbriefprogramme strengen gesetzlichen Anforderungen unterliegen, spielt das regulatorische Risiko eine wichtige Rolle bei der Beurteilung der Bonität. Insgesamt stellt das FBSchVG fixierte Regelungen und einen adäquaten strukturellen Rahmen für Pfand-briefgläubiger dar, Pfandbriefe unterliegen dabei aber weniger strengen rechtlichen Anforderungen im Vergleich zu anderen Pfandbriefgesetzen. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass das Risikomanagement und die internen Kontrollen sowie die makroökonomischen Faktoren wie Zinssätze und Renditekurve einen erheblichen Einfluss auf die Beurteilung der Bonität haben. Andere Einzelfaktoren mit einem potenziellen Einfluss auf das Schlüsselrating wurden nicht identifiziert und hatten daher keinen Einfluss auf das endgültige Rating.

Zum Thema ESG hat Creditreform Rating AG ein gesondertes Grundlagendokument veröffentlicht ("The Impact of ESG Factors on Credit Ratings"), welches unter folgendem Link aufrufbar ist:

<https://www.creditreform-rating.de/de/wir-ueber-uns/regulatorische-anforderungen.html>

Erstellung / Mitteilung an Ratingobjekt / Maximale Gültigkeit:

07.07.2020 / 07.07.2020 / 06.07.2021

Nach Mitteilung der Ratingnote an das Ratingobjekt ergaben sich keine Veränderungen zur veröffentlichten Ratingnote.

Initiales Rating Datum:

11.07.2019 (beauftragt)

Lead-Analyst – Job Title / Person Approving (PAC):

Michaelis, Philip (Lead) – Senior Analyst

Giebler, Stephan (PAC) – Senior Analyst

Name & Adresse des Rechtsträgers:

Creditreform Rating AG, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss, Deutschland

Status der Beauftragung:

Beim vorliegenden Rating handelt es sich um ein beauftragtes Rating. Der Grad des Zugangs zu Informationen bei der Erstellung des Ratings ist wie folgt zu beschreiben:

Mit Partizipation der gerateten Einheit oder einer mit ihr verbunden dritten Partei: Ja

Mit Zugang zu internen Dokumenten: Ja

Mit Zugang zum Management: Ja

Ratingmethode / Version / Gültigkeit / Link:

[Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings, Version 1.3, Januar 2018](#)

[Ratingsystematik Covered Bonds, Version 1.0, Juli 2017](#)

Weiterführende Informationen zur Bedeutung jeder Ratingkategorie, der Definition des Ausfalls sowie Sensitivitätsanalysen der einschlägigen grundlegenden Annahmen befinden sich im Dokument „Grundlagen und Prinzipien bei der Erstellung von Ratings“.

<https://www.creditreform-rating.de/de/wir-ueber-uns/regulatorische-anforderungen.html>

Regulatory Requirements:

In 2011 Creditreform Rating AG was registered within the European Union according to EU Regulation 1060/2009 (CRA-Regulation). Based on the registration Creditreform Rating AG (CRA) is allowed to issue credit ratings within the EU and is bound to comply with the provisions of the CRA-Regulation.

Conflict of Interests

No conflicts of interest were identified during the rating process that might influence the analyses and judgements of the rating analysts involved or any other natural person whose services are placed at the disposal or under the control of Creditreform Rating AG and who are directly involved in credit rating activities or approving credit ratings and rating outlooks. In case of providing ancillary services to the rated entity, CRA will disclose all ancillary services in the credit rating report.

Rules on the Presentation of Credit Ratings and Rating Outlooks

The approval of credit ratings and rating outlooks follows our internal policies and procedures. In line with our policy "Rating Committee," all credit ratings and rating outlooks are approved by a rating committee based on the principle of unanimity. To prepare this credit rating, CRA has used following substantially material sources:

1. Transaction structure and participants
2. Transaction documents
3. Issuing documents
4. Other rating relevant documentation

There are no other attributes and limitations of the credit rating or rating outlook other than displayed on the CRA website. Furthermore CRA considers satisfactory the quality and extent of information available on the rated entity. In regard to the rated entity Creditreform Rating AG regarded available historical data as sufficient.